

# Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im Jahr 2019 stellte die OMV ihr großes Engagement als verantwortungsbewusste Marktteilnehmerin erneut unter Beweis und konnte ihre bereits starke Nachhaltigkeitsperformance sogar noch verbessern.

Beispiel für eine konkrete Aktivität in diesem Bereich ist die im vergangenen Jahr mit VERBUND vereinbarte Kooperation: Die OMV wird gemeinsam mit VERBUND, Österreichs führendem Stromunternehmen, die größte Freiflächen-Photovoltaikanlage Österreichs errichten und damit 10% des Eigenstrombedarf der Upstream Produktionsanlagen in Niederösterreich decken. Darüber hinaus ist unsere innovative Kunststoff-zu-Öl-Technologie ReOil® auf dem besten Weg, ein kommerziell rentables Recyclingverfahren im industriellen Maßstab zu werden, das zur Kreislaufwirtschaft beitragen wird. Im Jahr 2019 wurden 100 Tonnen Altkunststoffe in synthetisches Rohöl umgewandelt.



Um unsere Innovationskraft in diesem Bereich weiter zu stärken, richteten wir die Abteilung New Energy Solutions ein. Sie wird die Möglichkeiten zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen untersuchen und damit einen positiven Beitrag zur Energiewende leisten.

Der Aufsichtsrat steht voll und ganz hinter der Nachhaltigkeitsstrategie der OMV und fordert das Management auf, die richtigen Anreize für die Umsetzung dieser Strategie zu setzen. So wird etwa die neue Vergütungspolitik, die der Jahreshauptversammlung 2020 zum ersten Mal zur Abstimmung vorgelegt wird, messbare Ziele zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen enthalten, die sich sowohl auf den Jahresbonus als auch auf die Prämien gemäß dem Long-Term Incentive Plan (LTIP) auswirken.

Es freut mich sehr, dass der umfassende Nachhaltigkeitsansatz der OMV auch weiterhin von unabhängigen Ratingagenturen honoriert wird und die OMV 2019 – als einziges österreichisches Unternehmen – erneut in den renommierten Dow Jones Sustainability Index (DJSI World) aufgenommen wurde.

Die OMV entschied sich dafür, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und die verpflichtende konsolidierte nicht finanzielle Erklärung als gesonderten konsolidierten nicht finanziellen Bericht (Nachhaltigkeitsbericht) zu erstellen. Der gemäß § 96 Abs. 1 Aktiengesetz vorgelegte konsolidierte nicht finanzielle Bericht wurde einem unabhängigen externen Audit unterzogen und sowohl im Prüfungsausschuss als auch im Aufsichtsrat umfassend geprüft und erörtert. Der Aufsichtsrat stellte bei der Prüfung keine Beanstandungen fest und stimmte dem Bericht zu.

Wien, März 2020

Für den Aufsichtsrat  
Wolfgang Berndt e.h.  
Vorsitzender des Aufsichtsrats